

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

14.05.2013

Staatssekretär Fiedler wirbt in Prag für Wirtschaftsstandort Sachsen

**Fiedler: „Tschechische Republik als Wirtschaftspartner Sachsens
immer wichtiger“**

Staatssekretär Hartmut Fiedler ist heute im Verbindungsbüro des Freistaats in Prag zu Gast. Bei seinem Besuch wird er im Rahmen eines Pressegesprächs mit tschechischen Medienvertretern die Potenziale des Wirtschaftsstandorts Sachsen präsentieren. Staatssekretär Fiedler wird begleitet vom Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), Peter Nothnagel.

„Die Tschechische Republik ist nicht nur unser direkter Nachbar, sondern auch als Wirtschaftspartner von großer Bedeutung für den Freistaat“, so Staatssekretär Fiedler. „Tschechien ist heute nach China der zweitwichtigste Handelspartner für sächsische Unternehmen. Umso wichtiger ist es, die großen Potenziale einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit über die tschechischen Medien in der Öffentlichkeit bekannt zu machen – auch um das Interesse von möglichen Investoren noch stärker auf den Freistaat zu lenken.“

Tschechien ist ein hochindustrialisiertes Land mit einer ebenso langen Tradition wie Sachsen und seit 2004 Mitglied der Europäischen Union. Mit zunehmender Wirtschaftskraft sollen auch tschechische Unternehmer den Freistaat als Ziel für Investitionen entdecken.

Staatssekretär Fiedler weiter: „Im Rahmen der Arbeitnehmerfreizügigkeit hat eine Öffnung der Arbeitsmärkte beider Staaten stattgefunden. Ziel der politischen Akteure muss es daher sein, das Zusammenwachsen auch von Unternehmen beider Länder weiter zu befördern.“

In seiner Attraktivität für Ansiedlungen steht Sachsen nicht hinter anderen tschechischen Nachbarregionen wie Bayern und Österreich zurück. So punktet der Freistaat beispielsweise mit hervorragend ausgebildeten

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Fachkräften und zahlreichen Forschungseinrichtungen und innovativen Branchennetzwerken wie Silicon Saxony.

Dieses Ziel hat auch das Sächsisch-Böhmische Wirtschaftstreffen am Abend in Bad Schandau, an dem neben Staatssekretär Fiedler Vertreter von tschechischen und sächsischen Unternehmen teilnehmen.